

Hymne an die Nacht

(Dichter des untergelegten Textes unbekannt)

L. van Beethoven

Aus der Klaviersonate Op. 57, 2. Satz
bearbeitet von Franciscus Nagler

Feierlich

Sopran I u. II

Alt

Klavier

p

p dolce

Immer mit Gebrauch

Him - mels - frie - den ? in dies Herz!
wehn wie zar - te Lüf - te her,

sf

PROBEPARTITUR
kopieren verboten

Ludwig van Beethovens (geb. 16. 12. 1770 in Bonn, gest. 26. 3. 1827 in Wien) Größe ruht in den monumentalen Instrumentalwerken. Auf vokalem Gebiete ragen unvergleichlich auf: Der Schlußchor der 9. Sinfonie, die „Missa solemnis“ und die Oper „Fidelio“ Kleine Chorsachen schrieb er wenig. Daher manche Bearbeitung, wie auch die vorliegende, die zum ersten Male mit „Klavierbegleitung“ im Beethovenschen Originalsatz im Druck erscheint. N.

Fr. Nagler, klass. Chorstücke Nr. 57
Verlag von Hug & Co., Zürich